Ressort: Politik

Union begrüßt Gespräche zwischen Süd- und Nordkorea

Berlin, 09.01.2018, 13:53 Uhr

GDN - Der außenpolitische Sprecher der CDU/CSU-Bundestagsfraktion, Jürgen Hardt (CDU), hat die Wiederaufnahme von bilateralen Gesprächen zwischen Südkorea und Nordkorea begrüßt. "Es ist gut, dass Nordkoreas Diktator nach Jahren der Verschärfung des Konflikts nun Gesprächsbereitschaft zeigt", sagte Hardt am Dienstag.

Es sei richtig, dass Südkorea die Gespräche dazu nutze, Fortschritte in humanitären Fragen zu erreichen. "Hierzu gehört eine Wiederaufnahme von Begegnungen getrennter Familien ebenso wie eine Verbesserung der Versorgung der notleidenden nordkoreanischen Bevölkerung." Man müsse allerdings abwarten, "ob die Gesprächsbereitschaft von Kim Jong-un eine Episode bleibt oder einen tatsächlichen Kurswechsel markiert", so Hardt. Das drängende Problem der nuklearen Bewaffnung Nordkoreas werde durch die Gespräche außerdem nicht gelöst. Bei dem bilateralen Treffen vereinbarten Süd- und Nordkorea die Aufnahme von Militärgesprächen zur Entschärfung der Spannungen zwischen den beiden Ländern. Das teilten beide Staaten in einer gemeinsamen Erklärung mit. Außerdem will Nordkorea eine Delegation zu den Olympischen Winterspielen in Südkorea im Februar senden.

Bericht online:

https://www.germandailvnews.com/bericht-100340/union-begruesst-gespraeche-zwischen-sued-und-nordkorea.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc. 3651 Lindell Road, Suite D168 Las Vegas, NV 89103, USA (702) 943.0321 Local (702) 943.0233 Facsimile info@unitedpressassociation.org info@gna24.com www.gna24.com